

# Geschäftsjahr gut, Ausschüttung fraglich

Von STEFAN CLAUSER

**Beckum (gl).** Ob und in welchem Umfang die Sparkasse Beckum-Wadersloh in diesem Jahr Geld an ihre Gewährträger-Kommunen ausschütten wird, vermögen Bankchef Jürgen Wenning und Vorstandskollege Stefan Bürger aktuell nicht zu prognostizieren. Bei der Vorstellung der Geschäftszahlen verwiesen sie in diesem Punkt auf die zuständigen Gremien, aber auch auf eine Empfehlung der Bankenaufsicht, in Krisenzeiten auf Ausschüttungen zugunsten der Rücklagensi-

cherung zu verzichten. Zu verteilen hätte das örtliche Institut durchaus etwas, wie die vorgelegten Zahlen zeigen. Von klotzigen Gewinnen ist man in andauernden Niedrigzins-Zeiten weit entfernt, aber im Vergleich zu anderen Sparkassen auf Bundes- und Verbandsebene stehen die Beckumer mit einem Bilanzgewinn von 0,96 Prozent der Bilanzsumme gut da. Wenning und Bürger sprechen von einem zufriedenstellenden Ergebnis

Einen Rekordwert vermelden die Vorstände für das abgelaufene Geschäftsjahr jedoch bezüglich

des Kreditgeschäfts. Insbesondere im gewerblichen Bereich, aber auch bei Immobilienfinanzierungen konnte die Sparkasse zulegen.

Ein starkes Wachstum verzeichnete das Institut außerdem bei den Kundeneinlagen. Kurzfristige Liquiditätsanlagen, aber auch Fondssparpläne waren gefragt.

Zuwächse registrierte die Sparkasse ferner im Immobiliengeschäft. 65 Objekte wurden vermittelt, das entspricht einem Anstieg um rund 30 Prozent. Vorstandssprecher Jürgen Wenning

sieht im regionalen Bereich keine „Blase“ im Immobilienmarkt.

Zu den wesentlichen Maßnahmen in 2019 gehörte die Modernisierung der Hauptstelle an der Weststraße. Trotz Ausbaus der Digitalisierung legt der Vorstand Wert darauf, das persönliche Beratungsgespräch zu fördern. Ein Angebot, das die Kunden annehmen, wie die Vorstände registriert haben.

Viel verändert hat sich durch die Coronakrise, die auch den Ausblick auf die weitere Entwicklung schwierig macht.

**Weiterer Bericht folgt**



**Blicken auf ein zufriedenstellendes Geschäftsjahr zurück:** die Sparkassen-Vorstände Jürgen Wenning (links) und Stefan Bürger. Foto: Clauser